

Aufnahmevoraussetzung

Bis zum ersten Unterrichtstag sind eine beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses (mind. Hauptschulabschluss) der zuletzt besuchten Schule sowie ein erweitertes Führungszeugnis nach §30a BZRG vorzulegen.

Bewerbung und Anmeldung

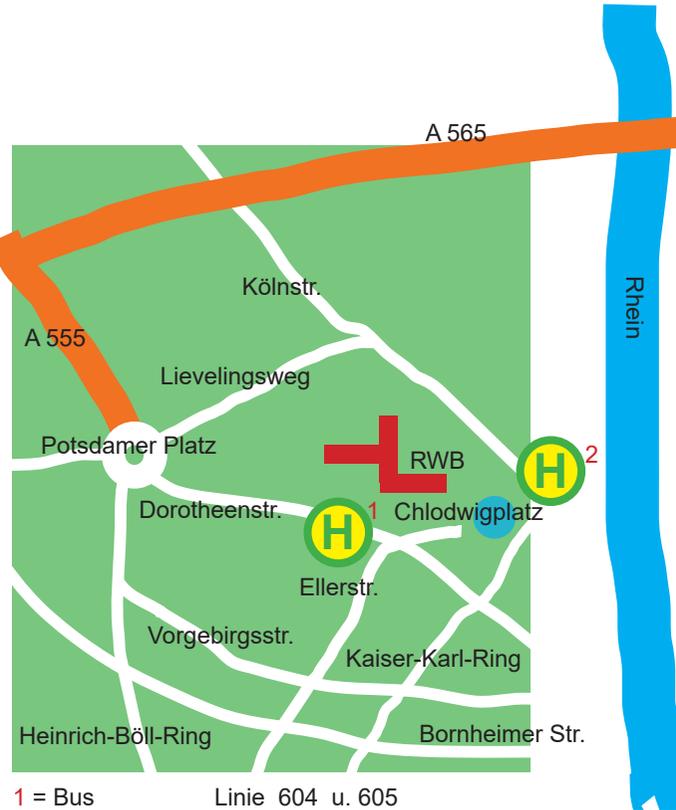
- Aussagekräftiges Anschreiben mit Anmeldeformular (s.Homepage)
- Beglaubigte Kopie des letzten Zeugnisses
- Tabellarischer Lebenslauf mit Passfoto
- Bescheinigung über evtl. geleistete Praktika im sozialen und/oder gesundheitlichen Bereich
- Das letzte Halbjahreszeugnis muss im Februar nachgereicht werden, wenn die Anmeldung vor dem 31.Januar erfolgt

Unterrichtsort

Der Unterricht findet überwiegend in der Dependance Bonn - Röttgen statt:
Reichsstr. 23
53125 Bonn- Röttgen
Telefon: 0228 - 2897504
Fax: 0228 - 2897506

Ansprechpartnerin

Frau Bodden



1 = Bus Linie 604 u. 605
2 = Straßenbahn Linie 61



Berufsfachschule für Sozial- und Gesundheitswesen

Staatl. geprüfte/r Sozialassistentin / Sozialassistent
incl. Qualifizierung
- zur Schwesternhelferin / Pflegediensthelfer
- zur Betreuungskraft nach § 43b SGB XI
- Sportgerontologie

Tel 0228 777060
Fax 0228 777074
Home www.rwbk-bonn.de
E-Mail rwbkbuero@schulen-bonn.de

Berufsfeld

Sozialassistentinnen / Sozialassistenten arbeiten in stationären, teilstationären und ambulanten Einrichtungen der Familien-, Alten- und Behindertenhilfe sowie der Kinder- und Jugendpflege.

Sie leisten Hilfe bei der Unterstützung, Betreuung, Pflege und Versorgung von Menschen, die aufgrund ihrer besonderen Lebenssituation auf fremde Hilfe angewiesen sind. Sie bieten insbesondere eine Assistenz zur selbständigen Lebensführung.

Abschluss

- Berufsabschluss
staatl. geprüfte/r Sozialassistentin / Sozialassistent
- Fachoberschulreife
- Abschluss als Schwesternhelferin / Pflegediensthelfer
- Fachliche Qualifikation zur Betreuungskraft nach § 87 b Abs. 3 SGB XI
- Qualifikation in Sportgerontologie

Qualifikation

Sofern nicht die unmittelbare Berufstätigkeit als Sozialassistentin / Sozialassistent angestrebt wird, bietet die Ausbildung eine gute Entscheidungsgrundlage und Einstiegsqualifikation für weiterführende Fachausbildungen u.a. in den folgenden Bereichen: Altenpflege, Krankenpflege, Kinderkrankenpflege. Die Dauer der Altenpflegeausbildung kann bis zu einem Jahr verkürzt werden. Die Aufnahmevoraussetzung für die Fachschule für Sozialpädagogik bzw. für die Fachschule für Heilerziehungspflege ist erfüllt.

Dauer

Zwei Jahre

Kosten

- 80 Euro für Arbeitsmaterial
- Eigenanteil für Schulbücher
- 50 Euro für Lehrgang zur Schwesternhelferin/zum Pflegediensthelfer

Berufsbezogener Lernbereich

- Sozialpädagogik und Sozialpflege
- Ernährung und Hauswirtschaft
- Gesundheitsförderung
- Arbeitsorganisation und Recht
- Fachpraxis Sozialpädagogik und Sozialpflege
- Fachpraxis Ernährung und Hauswirtschaft
- Fachpraxis Gesundheitsförderung (Pflege), beinhaltet den Lehrgang zur Schwesternhelferin/ zum Pflegediensthelfer
- Psychomotorik
- Basale Stimulation und Kommunikation
- Kunst
- Englisch
- Mathematik
- Musik

Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Politik/Gesellschaftslehre
- Sport/Gesundheitsförderung

Praktikum

Die Ausbildung zur/zum Sozialassistentin / Sozialassistenten ist eine vollzeitschulische Ausbildung, in die insgesamt 16 Wochen Praktikum integriert sind. Die Praktika werden in Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe, sowie der Kinder- und Jugendpflege durchgeführt.

Die Praktika werden von der Schule betreut. Die Praktikumsplätze werden von den Schülerinnen und Schülern in Eigeninitiative besorgt und müssen im Umkreis von 25 km Entfernung zur Schule liegen.

Praktikum in der Unterstufe

- 3 Wochen in einer Einrichtung der Kinder und Jugendhilfe
- 6 Wochen in einer Einrichtung der Behindertenhilfe

Praktikum in der Oberstufe

- 7 Wochen in einer Einrichtung der Altenhilfe (mindestens 3 Wochen im Bereich stationärer Pflege)

